

(19)



Europäisches Patentamt
European Patent Office
Office européen des brevets



(11)

EP 1 351 216 A3

(12)

EUROPÄISCHE PATENTANMELDUNG

(88) Veröffentlichungstag A3:
22.10.2003 Patentblatt 2003/43

(51) Int Cl.⁷: **G10G 1/04**

(43) Veröffentlichungstag A2:
08.10.2003 Patentblatt 2003/41

(21) Anmeldenummer: 03004501.7

(22) Anmeldetag: 28.02.2003

(84) Benannte Vertragsstaaten:
AT BE BG CH CY CZ DE DK EE ES FI FR GB GR
HU IE IT LI LU MC NL PT SE SI SK TR
Benannte Erstreckungsstaaten:
AL LT LV MK RO

(30) Priorität: 07.03.2002 DE 10209920

(71) Anmelder:
• Losò, Gèza
54292 Trier (DE)
• Losò, Monika
54292 Trier (DE)

(72) Erfinder:
• Losò, Gèza
54292 Trier (DE)
• Losò, Monika
54292 Trier (DE)

(74) Vertreter: Schmidt, Ursula, Dipl.-Ing. (FH)
Patentanwältin,
Wilhelm-Liebknecht-Strasse 99
01257 Dresden (DE)

(54) VERFAHREN ZUR ÜBERTRAGUNG DER ÜBLICHEN NOTENSCHRIFT IN EINE NOTENSCHRIFT FÜR LINKSHÄNDER

(57) Die Erfindung betrifft ein Verfahren zur Übertragung der Notenschrift in eine Notenschrift für Linkshänder zum Musizieren auf hauptsächlich nur für Linkshänder geeigneten Musikinstrumenten, insbesondere Tasteninstrumente und Pianoakkordeons, deren Tastatur und die damit verbundenen wesentlichen Bauteile gespiegelt oder seitenverkehrt ausgebildet sind, so dass die linke Hand die Hauptfunktion, das Melodiespiel und die rechte Hand die Begleitfunktion übernimmt.

Die erfindungsgemäße Aufgabe, die darin besteht,

einfache Verfahren anzugeben, mit denen übliche Notationen den Bedürfnissen der Linkshänder angepasst werden können, um bisher auftretende motorische Probleme, die durch das Musizieren auf Instrumenten, die speziell für Linkshänder ausgebildet sind, nach Noten, die nur für Rechtshänder konzipiert sind, auszuschließen und Linkshändern die Noten besser lesbar darzustellen, wird zum einen dadurch gelöst, dass die Notenhälse der einzelnen Noten gespiegelt und an die Bewegungsrichtung der Finger angepasst werden.



Fig.1



Europäisches
Patentamt

EUROPÄISCHER RECHERCHENBERICHT

Nummer der Anmeldung
EP 03 00 4501

EINSCHLÄGIGE DOKUMENTE			
Kategorie	Kennzeichnung des Dokuments mit Angabe, soweit erforderlich, der maßgeblichen Teile	Betritt Anspruch	KLASSIFIKATION DER ANMELDUNG (Int.Cl.7)
Y	"Erster Konzert-Flügel für Linkshänder" LEFT HAND CORNER, 'Online! 12. Oktober 2000 (2000-10-12), XP002243744 Gefunden im Internet: <URL: http://lefthandcorner.wtal.de/artikel/infos/MusikKlavierGezaLoso.html> 'gefunden am 2003-06-10!	1,2	G10G1/04
A	siehe Auszug aus der Zeitschrift "Lefthand corner" vom 12-10-2000 * Seite 1 - Seite 2; Abbildungen 1,2 *	3,4	
Y	"Partitur für Linkshänder" DIE WELT, 'Online! 25. April 2001 (2001-04-25), XP002243745 Gefunden im Internet: <URL: http://www.welt.de/daten/2001/04/25/0425vm249487.htm> 'gefunden am 2003-06-10!	1,2	
A	* das ganze Dokument *	3,4	
P, A	DE 102 06 592 A (LOSO GEZA ;LOSO MONIKA (DE)) 24. Oktober 2002 (2002-10-24) * Spalte 3, Zeile 25 - Spalte 3, Zeile 35 * * Anspruch 6 *	2	<div style="border: 1px solid black; padding: 2px;">RECHERCHIERTE SACHGEBiete (Int.Cl.7)</div>
A	FR 616 411 A (BLANCHECAPE PIERRE) 2. Februar 1927 (1927-02-02) * Abbildungen 5-7 *	1	G10G G10C
A	US 1 424 718 A (FEE ORLANDO M) 1. August 1922 (1922-08-01) * das ganze Dokument *	5,6	
A	US 1 539 308 A (FAUNT EDITH A) 26. Mai 1925 (1925-05-26) * das ganze Dokument *	5,6	
Der vorliegende Recherchenbericht wurde für alle Patentansprüche erstellt			
Recherchenort	Abschlußdatum der Recherche	Prüfer	
MÜNCHEN	25. August 2003	Bourdier, R	
KATEGORIE DER GENANNTEN DOKUMENTE		T : der Erfindung zugrunde liegende Theorien oder Grundsätze E : älteres Patentdokument, das jedoch erst am oder nach dem Anmelde datum veröffentlicht worden ist D : in der Anmeldung angeführtes Dokument L : aus anderen Gründen angeführtes Dokument & : Mitglied der gleichen Patentfamilie, übereinstimmendes Dokument	
X : von besonderer Bedeutung allein betrachtet Y : von besonderer Bedeutung in Verbindung mit einer anderen Veröffentlichung derselben Kategorie A : technologischer Hintergrund O : nichtschriftliche Offenbarung P : Zwischenliteratur			



GEBÜHRENPFlichtige Patentansprüche

Die vorliegende europäische Patentanmeldung enthielt bei ihrer Einreichung mehr als zehn Patentansprüche.

- Nur ein Teil der Anspruchsgebühren wurde innerhalb der vorgeschriebenen Frist entrichtet. Der vorliegende europäische Recherchenbericht wurde für die ersten zehn sowie für jene Patentansprüche erstellt, für die Anspruchsgebühren entrichtet wurden, nämlich Patentansprüche:

Keine der Anspruchsgebühren wurde innerhalb der vorgeschriebenen Frist entrichtet. Der vorliegende europäische Recherchenbericht wurde für die ersten zehn Patentansprüche erstellt.

MANGELNDE EINHEITLICHKEIT DER ERFINDUNG

Nach Auffassung der Recherchenabteilung entspricht die vorliegende europäische Patentanmeldung nicht den Anforderungen an die Einheitlichkeit der Erfindung und enthält mehrere Erfindungen oder Gruppen von Erfindungen, nämlich:

Siehe Ergänzungsblatt B

- Alle weiteren Recherchengebühren wurden innerhalb der gesetzten Frist entrichtet. Der vorliegende europäische Recherchenbericht wurde für alle Patentansprüche erstellt.

Da für alle recherchierbaren Ansprüche die Recherche ohne einen Arbeitsaufwand durchgeführt werden konnte, der eine zusätzliche Recherchengebühr gerechtfertigt hätte, hat die Recherchenabteilung nicht zur Zahlung einer solchen Gebühr aufgefordert.

Nur ein Teil der weiteren Recherchengebühren wurde innerhalb der gesetzten Frist entrichtet. Der vorliegende europäische Recherchenbericht wurde für die Teile der Anmeldung erstellt, die sich auf Erfindungen beziehen, für die Recherchengebühren entrichtet worden sind, nämlich Patentansprüche:

Keine der weiteren Recherchengebühren wurde innerhalb der gesetzten Frist entrichtet. Der vorliegende europäische Recherchenbericht wurde für die Teile der Anmeldung erstellt, die sich auf die zuerst in den Patentansprüchen erwähnte Erfindung beziehen, nämlich Patentansprüche:

MANGELNDE EINHEITLICHKEIT
DER ERFINDUNG
ERGÄNZUNGSBLATT BNummer der Anmeldung
EP 03 00 4501

Nach Auffassung der Recherchenabteilung entspricht die vorliegende europäische Patentanmeldung nicht den Anforderungen an die Einheitlichkeit der Erfindung und enthält mehrere Erfindungen oder Gruppen von Erfindungen, nämlich:

1. Ansprüche: 1-4

Nächster Stand der Technik ist das Artikel "Partitur für Linkshänder", Die Welt, 25.04.2001.

Ausgehend aus einer üblichen Partitur offenbart dieses Dokument ein Verfahren zur Übertragung in eine Notenschrift für Linkshänder, die auf einem Spiegelungsprinzip basiert. Die Ansprüche 1-4 geben jeweils Einzelheiten über angewendeten Spiegelungen.

2. Ansprüche: 5-6

Ansprüche 5-6 erwähnen neue Notenanordnung und Tastenbelegung, basierend auf einer neuen Definition des Anfangspunktes der Notenschlüsselsysteme. Dies beruht nicht auf dem gleichen Konzept wie der Gegenstand der Ansprüche 1-4.

Im Übrigen muss die neue Definition bezüglich der Notenschlüsselsysteme lediglich als eine neue Konvention betrachtet werden, die im Anspruch 5 keinen technischen Verfahrensschritt, an sich, zu benötigen scheint.

**ANHANG ZUM EUROPÄISCHEN RECHERCHENBERICHT
ÜBER DIE EUROPÄISCHE PATENTANMELDUNG NR.**

EP 03 00 4501

In diesem Anhang sind die Mitglieder der Patentfamilien der im obengenannten europäischen Recherchenbericht angeführten Patentdokumente angegeben.

Die Angaben über die Familienmitglieder entsprechen dem Stand der Datei des Europäischen Patentamts am
Diese Angaben dienen nur zur Unterrichtung und erfolgen ohne Gewähr.

25-08-2003

Im Recherchenbericht angeführtes Patentdokument		Datum der Veröffentlichung		Mitglied(er) der Patentfamilie		Datum der Veröffentlichung
DE 10206592	A	24-10-2002	DE	10206592 A1		24-10-2002
FR 616411	A	02-02-1927		KEINE		
US 1424718	A	01-08-1922		KEINE		
US 1539308	A	26-05-1925		KEINE		